

Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001, 14001 und 50001 sowie OHRIS:2010



Wirtschaftsplan 2018



Inhaltsverzeichnis

	Seite (n)
1. Feststellungsbeschluss	2
2. Erfolgsplan 2018	
2.1 Übersicht	3 - 4
2.2 Erträge	5 - 6
2.3 Aufwendungen	7 - 12
2.4 Erläuterungen	13 - 15
3. Vermögensplan 2018	
3.1 Übersicht	16
3.2 Erläuterungen	17
4. Finanzplan 2017 bis 2021	
4.1 Übersicht	18
4.2 Erläuterungen	19
5. Investitionsprogramm 2017 bis 2021	
5.1 Übersicht	20 - 21
5.2 Verpflichtungsermächtigungen	22
5.3 Erläuterungen und Begründungen	
5.3.1 - EDV-Programme und Grundstücke SK 02000 - 05201	23
5.3.2 - Abwasserreinigungsanlage " 07009	24 - 26
5.3.3 - Abwassersammelungsanlage " 07019	27 - 29
5.3.4 - Sonderbauwerke " 07029	30 - 31
5.3.5 - Betriebs- und Geschäftsausstattung " 08100 - 08901	32
6. Kassenwirksame Leistungsbeziehungen zwischen Entwässerungsbetrieb und Stadtverwaltung	
6.1 Übersicht	33
6.2 Erläuterungen	34
7. Stellenübersicht 2018	
7.1 Übersicht	35 - 36

1. Feststellungsbeschluss für das Wirtschaftsjahr 2018

Aufgrund des Art. 88 Abs. 4 der Gemeindeordnung (GO) i.d.F.v. 24.12.2002, des § 13 der Betriebsverordnung Bayern (EBV) i.d.F.v. 12.10.2001 und des § 6 Abs. 1 Ziff. 4 der Betriebsverordnung für den EBE (BS-EBE) i.d.F.v. 08.02.2013 erlässt der Stadtrat der Stadt Erlangen folgenden Beschluss:

Der als Anlage beigelegte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 wird hiermit festgelegt und genehmigt.

im Erfolgsplan

in den Erträgen mit	23.059.200	Euro
in den Aufwendungen mit	23.862.400	Euro

im Vermögensplan

in den Einnahmen mit	35.015.100	Euro
in den Ausgaben mit	35.015.100	Euro

ab.

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen wird festgesetzt auf: 25.549.200 Euro

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan wird festgesetzt auf: 3.850.000 Euro

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird festgesetzt auf: 3.843.200 Euro

Der Wirtschaftsplan tritt mit dem 1. Januar 2018 in Kraft.

Erlangen, den

Dr. Florian Janik
Oberbürgermeister

2. Erfolgsplan 2018

2.1 Erfolgsplan - Übersicht

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2018 €	Planansatz 2017 €	Ergebnis 2016 €
2.1.1	Ergebnis			
50	Umsatzerlöse (einschließlich Auflösung passivierter Ertragszuschüsse)	22.177.750	22.064.800	21.230.967
51	Erlöse aus sonstigen Verwaltungsakten	100	100	25
52	Erhöhg. und Vermind. des Bestandes an unfert. und fertigen Erzeugn.	0	0	0
53	Andere aktivierte Eigenleistungen	788.850	705.300	749.864
54	Sonstige betriebliche Erträge	63.500	67.000	507.414
56	Erträge aus and. Wertpapieren und Ausleihungen des Fin.Anl.Vermö.	0	0	0
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	29.000	22.500	286.502
60	Aufwendg. f. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe u. f. bezogene Waren/Dienstl.	-1.842.500	-1.844.000	-1.669.238
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	-2.562.000	-2.575.000	-2.134.645
62	Löhne	-1.990.600	-1.969.800	-1.904.870
63	Gehälter / Dienstbezüge	-2.263.300	-2.258.800	-2.057.591
64	Soz. Abgaben und Aufwdg. für Altersversorg. und Unterstützung	-1.442.600	-1.253.700	-1.063.700
65	Abschreibungen	-7.672.100	-7.106.950	-6.558.726
66	Sonstige Personalaufwendungen	-116.500	-99.100	-108.643
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	-1.715.000	-1.679.000	-1.653.639
68	Aufwendungen für Kommunikation	-54.500	-67.500	-50.916
69	Aufw. für Beiträge und Sonst. sowie Wertkorr. und periodenfr. Aufwdg.	-892.000	-582.500	-747.708
70	Betriebliche Steuern	-4.500	-4.500	-3.946
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.306.800	-3.290.000	-3.238.078
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-803.200	128.850	1.583.072
58	Außerordentliche Erträge	0	0	0
76	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
77	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
78	Sonstige Steuern	0	0	0
	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-803.200	128.850	1.583.072

Zu 2.1 Erfolgsplan - Übersicht

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2018 €	Planansatz 2017 €	Ergebnis 2016 €
2.1.2	Erträge			
50	Umsatzerlöse (einschl. Auflösung passivierter Ertragszuschüsse)	22.177.750	22.064.800	21.230.967
51	Erlöse aus sonstigen Verwaltungsakten	100	100	25
52	Erhöhg. und Vermind. des Bestandes an unfert. und fertigen Erzeugn.	0	0	0
53	Andere aktivierte Eigenleistungen	788.850	705.300	749.864
54	Sonstige betriebliche Erträge	63.500	67.000	507.414
56	Erträ. aus and. Wertpapieren und Ausleihungen des Fin.Anl.Vermö.	0	0	0
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	29.000	22.500	286.502
58	Außerordentliche Erträge	0	0	0
2.1.2	Erträge - Summe:	23.059.200	22.859.700	22.774.771
2.1.3	Aufwendungen			
60	Aufwendg. f. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe u. f. bezogene Waren/Dienstl.	1.842.500	1.844.000	1.669.238
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.562.000	2.575.000	2.134.645
62	Löhne	1.990.600	1.969.800	1.904.870
63	Gehälter / Dienstbezüge	2.263.300	2.258.800	2.057.591
64	Soz. Abga. und Aufwdg. für Altersversorg. und Unterstützung	1.442.600	1.253.700	1.063.700
65	Abschreibungen	7.672.100	7.106.950	6.558.726
66	Sonstige Personalaufwendungen	116.500	99.100	108.643
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.715.000	1.679.000	1.653.639
68	Aufwendungen für Kommunikation	54.500	67.500	50.916
69	Aufw. für Beiträge und Sonst. sowie Wertkorr. und periodenfr. Aufwdg.	892.000	582.500	747.708
70	Betriebliche Steuern	4.500	4.500	3.946
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.306.800	3.290.000	3.238.078
76	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
77	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
78	Sonstige Steuern	0	0	0
2.1.3	Aufwendungen - Summe:	23.862.400	22.730.850	21.191.700

2.2 Erfolgsplan - Erträge

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2018 €	Planansatz 2017 €	Ergebnis 2016 €
50	Umsatzerlöse			
500	Kanalbenutzungsgebühren / Benutzungsentgelte			
50001	" - Schmutzwassergebühr	12.200.000	12.200.000	11.593.119
50002	" - Niederschlagswassergebühr	2.900.000	2.900.000	3.092.894
50012	" - Abwasserverband Schwabachtal	1.400.000	1.400.000	1.157.782
50013	" - Abwasserverband Seebachgrund	400.000	400.000	339.351
50014	" - Gemeinde Bubenreuth	150.000	150.000	119.124
50015	" - Gemeinde Buckenhof	50.000	50.000	39.409
50016	" - Gemeinde Möhrendorf	150.000	150.000	102.032
50017	" - Gemeinde Spardorf	0	0	0
50020	" - Verschiedene	1.000	5.000	662
50030	" - öffentlicher Grund	1.800.000	1.700.000	1.822.548
50040	" - Brunnen- und Grundwasserentnahmen	320.000	320.000	419.082
50050	" - Gruben- und Fettabscheiderentl.	0	0	0
50060	Entgelt für Kanalanstiche - Arb.Löhne	7.000	8.000	6.786
50061	" - Fuhrleistungen	1.000	2.000	1.044
50062	" - Material	3.000	5.000	3.502
50063	" - Verwaltung	1.000	1.500	1.133
50080	Einnahmedifferenz zu Sollstellung (Stadtkasse)	0	0	0
50100	Erlösberichtigung aus Gebührenüberschüssen	70.000	69.700	-117.263
	Zwischensumme 5000 - 5008	19.453.000	19.361.200	18.581.206
5009	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse			
50090	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	2.724.750	2.703.600	2.649.761
	Zwischensumme 5009	2.724.750	2.703.600	2.649.761
	Summe 50	22.177.750	22.064.800	21.230.967
51	Sonstige Erlöse aus Verwaltungsgebühren			
51010	Sonstige Erlöse aus Verwaltungsgebühren	100	100	25
	Summe 51	100	100	25
52	Erhöhung und Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
520	Bestandsveränderungen			
52000	Bestandsveränderung an unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
	Summe 52	0	0	0
53	Andere aktivierte Eigenleistungen			
53000	Selbsterstellte Anlagen	0	0	0
53900	Sonstige / andere aktivierte Eigenleistungen	788.850	705.300	749.864
	Summe 53	788.850	705.300	749.864

Zu 2.2 Erfolgsplan - Erträge

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2018 €	Planansatz 2017 €	Ergebnis 2016 €
54	Sonstige betriebliche Erträge			
540	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung			
54000	Erlöse aus Vermietung	28.000	28.000	22.880
54001	Erlöse aus Mietnebenkosten	7.000	7.000	4.998
541	Sonstige Erlöse			
54100	Stromabgabe Stadtwerke	1.000	1.000	2.916
54130	Mahngebühren von Dritten	7.000	4.500	6.246
54131	Geldstrafen von Dritten	0	0	0
54140	Schadensers.leistg. (soweit nicht periodenfremder oder auß.ord. Ertr.)	500	500	0
54160	Sonstige Erträge, Erlöse von Dritten	3.000	10.000	13.056
54170	Sonstige Erträge, Erlöse von der Stadt	6.000	5.000	6.755
543	Andere sonstige betriebliche Erträge			
54300	Andere sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
544	Erträ. aus Werterhöhg. von Ggst. des Anlagevermögens			
54400	Erträge aus Werterhöhungen von Gegenst. des Anlagevermögens	0	0	0
545	Erträ. aus Werterhöhg. von Ggst.Uml.verm. außer Vorrä/Wertpa.			
54500	Ertr. aus Werterhö. v. Ggst. d. Umlaufvermö. außer Vorräten/Wertpa.	0	0	0
54510	Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung Pauschalwertberichtigung	500	500	5.950
54520	Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung Einzelwertberichtigung	0	0	11.530
546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen			
54600	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	500	500	0
547	Erträ. aus der Auflö. von Sonderposten mit Rücklageant.			
54700	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0
548	Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen			
54800	Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen	0	0	433.083
549	Periodenfremde Erträge			
54900	Periodenfremde Erträge	10.000	10.000	0
	Summe 54	63.500	67.000	507.414
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
571	Zinserträge			
57100	Girozinsen	0	0	0
57110	Termingeldzinsen	500	1.000	90
576	Zinsen für Forderungen			
57600	Verzugszinsen von Schuldern	3.000	1.000	3.323
577	Zinsertrag aufgrund Verzinsung von Rückstellungen			
57700	Zinsertrag aufgrund Verzinsung von Rückstellungen	25.000	20.000	282.986
579	Übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
57900	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	500	500	103
	Summe 57	29.000	22.500	286.502
58	Außerordentliche Erträge			
58001	Außerordentliche Erträge	0	0	0
	Summe 58	0	0	0
2.2	Summe Erträge insgesamt:	23.059.200	22.859.700	22.774.772

2.3 Erfolgsplan - Aufwendungen

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2018 €	Planansatz 2017 €	Ergebnis 2016 €
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren und Dienstleistungen			
600	Aufwendungen für Rohstoffe / Fertigungsmaterial			
60000	Aufwendungen für Rohstoffe/Fertigungsmaterial	0	0	0
601	Aufwendungen für Vorprodukte /Fremdbauteile			
60100	Aufwendungen für Vorprodukte /Fremdbauteile	0	0	0
602	Aufwendungen für Hilfsstoffe			
60200	Aufwendungen für Hilfsstoffe	0	0	0
603	Betriebsstoffe /Verbrauchswerkzeuge			
60300	Treibstoffe	40.000	40.000	29.606
60310	Flockungsmittel SEA	200.000	200.000	163.447
60312	Fällmittel für simultane P-Fällung	240.000	240.000	194.459
60314	Fällmittel für Flockungsfiltration	0	0	0
60316	C-Träger für Teildenitrifikation im Filter	0	0	0
60318	C-Träger für Teildenitrifikation in sonstigen Anlagen	0	0	0
60320	sonstige Chemikalien	30.000	30.000	20.673
60322	sonstige Betriebsstoffe	30.000	30.000	29.371
605	Energie-, Wasser- und Fernwärmebezug			
60500	Strombezug	500.000	500.000	697.151
60510	Gasbezug	100.000	100.000	29.692
60520	Wasserbezug	10.000	10.000	5.897
60530	Heizöl	0	0	0
60540	KBG-Selbstverbrauch	4.000	3.000	3.696
606	Reparaturmaterial			
60600	Materialaufwand Verwaltungs- und Betriebsgebäude	1.000	10.000	111
60610	Materialdirektverbrauch für Betrieb	50.000	50.000	23.212
60611	Unterhalt Betriebsanlagen Material	500.000	500.000	375.418
60612	Unterhalt sonstige Anlagen Material	2.000	2.000	1.111
60613	Geräte, Werkzeuge, Kleinmaschinen, Material	30.000	30.000	18.910
60614	Kraftfahrzeuge Material	45.000	45.000	24.113
60615	Werkstättenbedarf - Material	30.000	30.000	23.460
60616	Betriebs- und Geschäftsausstattung - Material	3.000	3.000	237
607	Sonstiges Material			
60700	Dienst- und Schutzkleidung	25.000	20.000	26.205
60750	Kleinwerkzeuge und Kleinmaterial bis 60 €	2.500	1.000	2.469
	Summe 60	1.842.500	1.844.000	1.669.238
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
610	Fremdleistungen für Erzeugnisse und and. Umsatzleistungen			
61000	Abwasserreinigungskosten Neuses	10.000	10.000	9.196
612	Fremdanalysen, Untersuchungen, Gutachten			
61200	Fremdanalysen, Untersuchungen, Gutachten	40.000	40.000	25.536
613	Weitere Fremdleistungen			
61300	weitere Fremdleistungen	100.000	180.000	138.765

2.3 Erfolgsplan - Aufwendungen

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2018 €	Planansatz 2017 €	Ergebnis 2016 €
61400	Thermische Klärschlammverwertung	950.000	950.000	605.456
61401	Landbauliche Klärschlammverwertung (Firma Resat)	0	0	0
61402	Landwirtschaftliche Klärschlammverwertung (Maschinenring)	0	0	0
61410	Entsorgung Rechen- und Sandfanggut	70.000	70.000	58.884
61420	sonstige Fuhrleistungen	20.000	20.000	37.943
616	Fremdinstandhaltung			
61600	Unterhalt Verwaltungs-/Betriebsgebäude - Fremdleistungen	110.000	80.000	74.061
61601	Unterhalt Werkdienstwohnungen - Fremdleistungen	25.000	25.000	180.434
61610	Unterhalt Betriebsanlagen - Fremdleistungen	470.000	470.000	422.043
61614	Erneuerungen/Sanierungen ASA - Fremdleistg.	200.000	200.000	36.869
61620	Unterhalt sonstige Anlagen - Fremdleistungen	10.000	10.000	5.588
61630	Geräte, Werkzeuge, Kleinmaschinen, Wartung - Fremdleistungen	40.000	40.000	31.449
61640	Kraftfahrzeuge Reparaturleistungen	50.000	40.000	41.365
61650	Reparatur/Wartung Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.000	20.000	18.268
619	Abwasserabgabe			
61900	Niederschlagswasserabgabe	0	0	0
61910	Abgabe für Einleitung Klärwerk	447.000	420.000	448.789
61920	Kleineinleiterabgabe	0	0	0
	Summe 61:	2.562.000	2.575.000	2.134.645
62	Löhne			
62000	Löhne Arbeiter	1.990.600	1.969.800	1.904.870
62900	Sonstige Aufwendungen mit Lohncharakter	0	0	0
	Summe 62:	1.990.600	1.969.800	1.904.870
63	Gehälter / Dienstbezüge			
63000	Vergütung Angestellte	1.709.000	1.780.900	1.590.582
63500	Dienstbezüge der Beamten	554.300	477.900	465.768
63600	Sonstige Beschäftigungsentgelte	0	0	0
63900	Sonstige Aufwendungen mit Gehaltscharakter	0	0	0
63999	Zuführung / Verbrauch Urlaubsrückstellungen	0	0	1.241
	Summe 63:	2.263.300	2.258.800	2.057.591
64	Soz. Abga./Aufwdg. für Alts.versorg. u. Unterstützg.			
64000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung (Lohnbereich)	397.100	391.300	380.023
64010	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung (Gehaltsbereich)	331.000	352.600	310.709
64020	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung (Beiträge)	0	0	0
64200	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	0	0	0
64300	Versorgungsbezüge für Arbeiter	154.800	152.700	148.117
64310	Versorgungsbezüge für Angestellte	132.700	138.900	123.997
64320	Versorgungsbezüge für Beamte	329.000	201.700	328.597
64500	Zuführung / Verbrauch Pensionsrückstellungen	20.000	-50.000	-237.021
64700	Zuführung Zusatzversorgungskasse Arbeiter	0	0	0
64710	Zuführung Zusatzversorgungskasse Angestellte	0	0	0
64800	Sonstige Aufwendungen für Altersversorgung (Altersteilzeit)	0	0	0

2.3 Erfolgsplan - Aufwendungen

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2018 €	Planansatz 2017 €	Ergebnis 2016 €
649	Beihilfen und Unterstützungsleistungen			
64900	Beihilfe nach Beihilfevorschriften	78.000	66.500	9.279
64990	Sonstige Unterstützungsleistungen	0	0	0
	Summe 64:	1.442.600	1.253.700	1.063.700
65	Abschreibungen (AFA)			
651	AFA auf immat. Vermögensggst. des Anlagevermögens			
65100	Planmäßige Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenstände	16.100	10.300	8.134
652	AFA auf Grundstücke und Gebäude			
65200	Abschreibungen auf Grundstücke und Gebäude	0	0	0
653	AFA auf technische Anlagen und Maschinen			
65300	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	7.516.600	6.967.150	6.425.407
654	AFA auf andere Anlagen - Betriebs- und Geschäftsausstattung			
65400	Abschreibungen auf andere Anlagen - Betriebs- u. Gesch.ausstattg	134.400	124.500	120.063
65490	Sofortabschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter	5.000	5.000	5.121
65491	Poolabschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter SK 08901	0		0
655	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen			
65500	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	0	0	0
658	AFA auf Forderungen und sonst. Vermögensgegenst.			
65800	Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermö.gegenstände	0	0	0
	Summe 65:	7.672.100	7.106.950	6.558.726
66	Sonstige Personalaufwendungen			
660	Aufwendungen für Personalgewinnung			
66000	Aufwendungen für Personalgewinnung	500	1.000	0
661	Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten			
66100	Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten	0	0	0
66150	Umgzugskostenvergütung	0	0	0
662	Aufwendungen für Werkarzt und Arbeitssicherheit			
66200	Aufwendungen für Werkarzt und Arbeitssicherheit	8.000	10.000	4.832
66210	Aufwend. f. Medikamente, Verbandstoffe, Gesundheitsvorsorge	25.000	20.000	22.802
663	Personenbezogene Versicherungen			
66300	Personenbezogene Versicherungen	18.000	18.000	17.139
664	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung			
66400	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (Pflichtseminare)	30.000	15.000	28.519
66401	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (Fachseminar)	30.000	30.000	27.521
66402	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (sonst. Seminare)	2.000	2.000	1.510
665	Aufwendungen für Ausbildung			
66500	Ausbildung	0	0	3.939
666	Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen			
66600	Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	2.500	3.000	1.850
667	frei			

2.3 Erfolgsplan - Aufwendungen

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2018	Planansatz 2017 €	Ergebnis 2016 €
668	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz			
66800	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	0	0	0
669	Übrige, sonstige Personalaufwendungen			
66900	Übrige, sonstige Personalaufwendungen	500	100	530
	Summe 66:	116.500	99.100	108.643
67	Aufwendg. f. Inanspruchnahme von Rechten /Diensten			
670	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen			
67000	Mieten und Mietnebenkosten	250.000	250.000	239.343
67001	Mieten für Kopiergerät	3.500	3.500	3.393
67010	Pachten	0	0	0
67020	Erbbauzinsen	26.000	26.000	25.412
672	Lizenzen und Konzessionen			
67200	Wartungs- und Pflegekosten Software	25.000	30.000	12.848
673	Gebühren			
67300	Grundabgaben / Hausabgaben	3.500	3.500	3.258
67301	Kaminkehrergebühren	0	0	0
67310	Vermessungsgebühren, Plangenehmigungsgebühren	500	500	0
67320	Kfz-Zulassungen, TÜV, sonstige Zulassungsprüfungen	5.000	5.000	4.014
67390	Sonstige Abgaben und Gebühren	35.000	35.000	25.918
674	Verwaltungskosten an Dritte			
67400	Verwaltungskostenbeitrag an die Stadtverwaltung	850.000	800.000	856.749
67410	Verwaltungskostenbeitrag an die EstW und ZV Seebachgruppe	430.000	450.000	414.325
67450	Kostenbeteiligung ARGE Gewässerschutz	34.000	26.000	33.000
675	Bankspe./Kosten des Geldverkehrs u. der Kapitalbeschaffg.			
67500	Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs	1.000	1.000	936
677	Prüfung , Beratung, Rechtsschutz			
67700	Rechtsmittel und ähnliche Kosten	10.000	10.000	0
67710	Prüfungs- und Beratungskosten	22.000	30.000	26.381
67720	Aufwendungen Integriertes Managementsystem	19.000	8.000	8.061
67730	Schadenersatzleistungen an Dritte	500	500	0
	Summe 67:	1.715.000	1.679.000	1.653.639
68	Aufwendungen für Kommunikation (Dokumentation, Informatik, Reisen, Werbung)			
680	Büromaterial und Drucksachen			
68000	Bürobedarf	12.000	12.000	12.348
68050	Vordrucke, Formulare, Sonstige Drucksachen	1.000	1.000	0
681	Zeitungen und Fachliteratur			
68100	Zeitungen und Fachliteratur	8.000	7.000	8.075

2.3 Erfolgsplan - Aufwendungen

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2018 €	Planansatz 2017 €	Ergebnis 2016 €
682	Post			
68200	Postgebühren	2.500	15.000	3.589
68210	Fernmeldegebühren	22.000	22.000	20.347
68220	Transport- und Frachtkosten	5.000	5.000	4.516
68230	Rundfunk- und Fernsehgebühren	2.000	2.000	1.783
685	Reisekosten, Bewirtung, Repräsentation			
68500	Reisekosten	500	1.000	0
68510	Dienstfahrten, Kraftfahrzeugentschädigung	0	0	0
68520	Bewirtungskosten, Repräsentationsaufwendungen	1.000	1.500	259
687	Werbung			
689	Sonstige Aufwendungen für Kommunikation			
68900	Sonstige Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	500	1.000	0
	Summe 68	54.500	67.500	50.916
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen u. periodenfremde Aufwendungen			
690	Versicherungsbeiträge			
69000	Gebäude- und Feuerversicherungen	80.000	80.000	76.087
69010	Hausbewirtschaftung - sonstige Versicherungen	0	0	0
69020	Sachversicherungen	18.000	18.000	17.177
69030	Fahrzeugversicherungen	12.000	12.000	12.473
69090	Sonstige Versicherungen	16.000	9.000	14.759
692	Mitglieds- und Verbandsbeiträge			
69200	Mitglieds- und Verbandsbeiträge	1.500	1.500	1.186
693	Andere, sonstige betriebliche Aufwendungen			
69300	Kanalanstiche Löhne	7.000	8.000	6.786
69301	Kanalanstiche Fuhrleistungen	1.000	2.000	1.044
69302	Kanalanstiche Material	3.000	5.000	3.502
69303	Kanalanstiche Verwaltungskosten	1.000	1.500	1.133
694	Andere, sonstige betriebliche Aufwendungen			
69400	Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	500	500	0
695	Verlu. aus der Vermindg. von Gegenständen Umlaufvermögen			
69510	Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	2.000	5.000	1.661
69520	Erhöhung Einzelwertberichtigung	0	2.000	0
69530	Erhöhung Pauschalwertberichtigung	0	8.000	0
696	Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen			
69600	Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	400.000	100.000	43.234
697	Einstellungen in den Sonderposten mit Rücklagenanteil			
69700	Einstellungen in den Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0
698	Zuführung zu Rückstellungen (soweit nicht unter anderen Aufwendungen erfassbar)			
69800	Zuführung zu Rückstellungen	0	0	0

2.3 Erfolgsplan - Aufwendungen

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2018 €	Planansatz 2017 €	Ergebnis 2016 €
699	Periodenfremde Aufwendungen			
69900	Periodenfremde Aufwendungen	300.000	300.000	568.665
69901	Außerordentliche Aufwendungen	50.000	30.000	0
69902	Aufwand Erhöhung Barwert grundstücksgleiche Rechte	0	0	0
69998	Rundungsdifferenz DM	0	0	0
69999	Rundungsdifferenz EURO	0	0	0
	Summe 69	892.000	582.500	747.708
	Summe Kontenklasse 6:	20.551.100	19.436.350	17.949.675
70	Betriebliche Steuern			
70200	Grundsteuer	500	500	500
70300	Kfz-Steuer	4.000	4.000	3.446
	Summe 70:	4.500	4.500	3.946
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
750	Zinsen und ähnl. Aufwend. an verbundene Unternehmen			
75000	Zinsaufwendungen (Stadt)	0	0	0
75010	Zinsaufwendungen langfristig (Altkredite Stadt)	0	0	0
75090	Zinsen für kurzfristige Kassenmittel (Stadt)	0	0	0
751	Bankzinsen			
75100	Zinsaufwendungen an den Kreditmarkt	0	0	0
75110	Zinsaufwendungen langfristig an den Kreditmarkt	3.103.800	3.080.000	2.602.796
75120	Zinsaufwendungen Kassenmittel (Kassenkredit)	2.500	5.000	1.971
75150	Zinsen für Anlagen im Bau	0	0	0
752	Kredit- und Überziehungsprovisionen			
75200	Kredit- und Überziehungsprovisionen (Girokonto)	500	500	4
755	Zinsaufwand aufgrund Verzinsung von Rückstellung			
75500	Zinsaufwand aufgrund Verzinsung von Rückstellung	200.000	200.000	632.318
759	Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
75900	Zinsen für Leib- und Zeitrenten	0	4.500	989
75910	Zinsaufwendungen nach § 239 AO	0	0	0
	Summe 75:	3.306.800	3.290.000	3.238.078
76	Außerordentliche Aufwendungen			
76000	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
	Summe 76:	0	0	0
78	Sonstige Steuern			
78000	Sonstige Steuern	0	0	0
	Summe 78:	0	0	0
	Summe Kontenklasse 7:	3.311.300	3.294.500	3.242.025
2.3	Summe Aufwand insgesamt:	23.862.400	22.730.850	21.191.700

2.4 Erfolgsplan - Erläuterungen

2.4. Erträge

Zu Sachkonto 50090 - Auflösung passivierter Ertragszuschüsse

Ertragszuschüsse sind einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter in Form von Baubeiträgen und Kostenanteilen, deren Erhebung die Möglichkeit der Inanspruchnahme der öffentlichen Entwässerungsanlage voraussetzt (Vorteilsprinzip).

Ertragszuschüsse sind, wenn sie nicht nach dem Nettoprinzip von den Anschaffungs- / Herstellungskosten abgesetzt sind sondern als Passivposten in der Bilanz als empfangene Ertragszuschüsse ausgewiesen sind (Bruttoprinzip), aufzulösen. Begründet ist dies dadurch, dass die o.g. Ertragszuschüsse für die gesamte betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer des Anlageteiles bezahlt werden, d.h. der gezahlte Betrag ist als Erlös über die gesamte betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer zu verteilen.

Damit zwischen dem Ertrag aus der Auflösung des Passivpostens und dem Aufwand aus der Abschreibung keine Diskrepanz entsteht, erfolgt die Auflösung in Höhe des mittleren gewichteten Abschreibungssatzes. Dieser beträgt derzeit 2,81 %.

Zu Sachkonto 53900 - Sonstige / andere aktivierte Eigenleistungen

Unabhängig davon, ob Planungs- u. Bauleitungskosten bzw. sonstige im Zusammenhang mit einer Investition stehende Leistungen von externen Ingenieurbüros oder von eigenem Personal erbracht werden, sind diese der Investitionsmaßnahme zuzurechnen, d.h. Planungs- und Bauleitungskosten (Personalkosten einschl. anteilige Sachkosten) sind mit den Fremdleistungen als Gesamtinvestitionskosten nach der Abnahme der Maßnahme (= Zeitpunkt Übergang von Anlage im Bau zu Bestand) zu aktivieren.

Zu Sachkonto 54100 - Stromabgabe Stadtwerke

Es wird nur der physikalisch in das öffentliche Netz eingespeiste, im Klärwerk erzeugte Strom, vergütet.

Zu 2.4 Erfolgsplan - Erläuterungen

2.4.: Aufwendungen

Zu Sachkonto 60500 - Strombezug

Siehe Ausführungen zum Sachkonto 54100 - Stromabgabe Stadtwerke

Zu Sachkonten 61900 / 61910 - Abwasserabgabe

Sachkonto 61900 Niederschlagswasserabgabe

Seit dem Jahr 2014 besteht für das gesamte Einzugsgebiet der Kläranlage wieder Abgabefreiheit bezüglich der Niederschlagswasserabgabe gem. Art. 6 Abs. 2 BayAbwAG. Für die Jahre 2011 bis 2013 ist der EBE als Betreiber der letzten Einleitungsstelle am Klärwerk dem Grunde nach abgabepflichtig, nachdem bei angeschlossenen Abwasserpartnern Unregelmäßigkeiten bei der Mischwasserbehandlung auftraten. Die rechnerisch anfallende Niederschlagswasserabgabe konnte für 2011 und 2012 jedoch bereits mit Investitionen verrechnet werden (§ 10 Abs. 4 AbwAG), was auch für die Jahre 2013 geplant ist. Entsprechende Rückstellungen wurden gebildet.

Sachkonto 61910 Abgabe für Einleitung Klärwerk

Nachdem der EBE als bilanzierendes Unternehmen und Einleiter nach § 9 Abs. 1 AbwAG abgabepflichtig ist, ist die Abwasserabgabe in voller Höhe als Aufwand zu erfassen.

Für eine nach § 10 AbwAG zu verrechnende Abwasserabgabe ist im Rahmen des Jahresabschlusses eine Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten gem. § 249 Abs. 1 S. 1 HGB zu bilden, da die Schuld aus der Erhebung der Abwasserabgabe bis zum Eintritt der Voraussetzungen einer möglichen Verrechnung in voller Höhe bestehen bleibt.

Die Verrechnung der Abwasserabgabe 2015 mit Investitionen des Entwässerungsbetriebs zur Verbesserung der Abwassersituation im Bereich Martinsbühler Straße / Gerberei wurde mit Bescheid der Unteren Wasserrechtsbehörde bestätigt. Für die Jahre 2016 - 2018 wurde die Verrechnung mit den Investitionen zum Anschluss der Heßdorfer Kläranlage Hannberg angemeldet.

Nach Eingang des Bescheides zur Verrechnung der Abwasserabgabe 2015 wurde die entsprechende Rückstellung aufgelöst und der allgemeinen Rücklage zugeführt. Derzeit umfasst die Rückstellung gem. § 249 Abs. 1 S. 1 HGB das Jahr 2016 bezüglich der Abgabe für die Einleitung Klärwerk und das Jahr 2013 bezüglich der Niederschlagswasserabgabe.

Während der derzeit laufenden Umbauarbeiten können die bisher eingehaltenen Reinigungswerte nicht erreicht werden. Daher wurden mit der Aufsichtsbehörde für die Dauer der Umbauarbeiten geringfügig höhere Ablaufwerte vereinbart, was sich in einer erhöhten Schmutzwasserabgabe niederschlägt (Parameter Ngesamt bisher: 11,5 mg/l, seit 01.05.2011 13 mg/l; Parameter CSB bisher 30 mg/l, seit 22.01.2013 45 mg/l).

Bei einer geschätzten Jahresschmutzwassermenge von 14,3 Mio. m³ ist für das Jahr 2018 eine Rückstellung in Höhe von rund 447.000 Euro zu bilden.

Nach Abschluss der Umbauarbeiten werden wieder die niedrigeren Ablaufwerte erreicht, was die Schmutzwasserabgabe wieder senken wird.

Zu Sachkonto 64500 - Zuführung zu Pensionsrückstellungen

Nach § 249 Abs. 1 HGB besteht Passivierungspflicht für rechtsverbindliche unmittelbare Pensionen, da diese ungewisse Verbindlichkeiten darstellen.

Unmittelbarkeit der Pensionszusage bedeutet, dass die Stadt Erlangen als Arbeitgeber die Pensionsleistung ohne Zwischenschaltung eines anderen Rechtsträgers zu erbringen hat. Da der Versorgungsberechtigte gegenüber der Versorgungskasse keinen Rechtsanspruch hat, da dieser wie v.g. gegenüber dem Dienstherrn besteht, ist zusätzlich neben der Zahlung der Umlage eine Pensionsrückstellung zu bilden.

Nach § 253 Abs. 1 Satz 1 HGB wird ab 01.01.2010 eine Berechnung der Pensionsrückstellung "in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen **Erfüllungsbetrages**" verlangt. Dafür sind zukünftig erwartende Rentenanpassungen sowie Anwartschafts- bzw. Gehaltssteigerungen in die Bewertung mit einzubeziehen. Für die Abzinsung von Pensionsrückstellungen ist grundsätzlich der von der Deutschen Bundesbank vorgegebene Durchschnittssatz der vergangenen 15 Jahre anzuwenden (§ 253 Abs. 2 HGB).

Zu Sachkonto 69600 - Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen

Im Zusammenhang mit der Ausführung der Maßnahmen zur energiewirtschaftlichen und wasserrechtlichen Ausbaukonzeption bis 2030 sowie der Verbesserung der Anlagenstruktur werden die verfahrenstechnisch einer anderweitigen Nutzung nicht mehr zuführbaren Teile des Altbestandes abgebrochen. Der Verlust ergibt sich aus dem Restbuchwert der abzubrechenden Anlagenteile.

2.4.: Jahresgewinn / Jahresverlust

Wie die unter Ziff. 2.1 stehende Übersicht zeigt, wird für das W-Jahr 2018 ein bilanzieller Jahresverlust i.H.v. 803.200 € prognostiziert.

3. Vermögensplan 2018

3.1 Vermögensplan - Übersicht

	Bezeichnung	Planansatz 2018
3.1	Einnahmen	
3.1.1	Ertragszuschüsse	2.050.000 €
	- Baubeiträge und Kostenanteile Dritter (Klärwerk) 1.475.000 €	
	- Kanalbaubeiträge 200.000 €	
	- Kostenanteile Straßenbaulasträger 375.000 €	
3.1.2	Verrechnung Abwasserabgabe	447.000 €
3.1.3	Zuführung zu Rückstellungen für Versorgungs- und ähnl. Verpflicht.	20.000 €
3.1.4	Abschreibungen auf Sachanlagen	7.672.100 €
3.1.5	Anlagenabgänge	400.000 €
3.1.6	Jahresverlust	-803.200 €
3.1.7	Kreditaufnahme	25.229.200 €
3.1	Summe Einnahmen:	35.015.100 €
3.2	Ausgaben	
3.2.1	Ausgaben für Sachanlagen	26.593.500 €
3.2.1.1.	EDV-Programme / Software 14.000 €	
3.2.1.2	Grundstücke / Grundstücksgleiche Rechte 0 €	
3.2.1.3	Abwasserreinigungsanlage 5.550.000 €	
3.2.1.4	Abwassersammelungsanlage 13.220.000 €	
3.2.1.5	Sonderbauwerke 7.700.000 €	
3.2.1.6	Sonstige Anlagen und Maschinen 2.500 €	
3.2.1.7	And. Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 107.000 €	
3.2.2	Tilgung von Krediten	4.908.000 €
3.2.3	Aktivierte Eigenleistungen	788.850 €
3.2.4	Auflösung empf. passivierter Ertragszuschüsse	2.724.750 €
3.2	Summe Ausgaben:	35.015.100 €

3.2 Vermögensplan - Erläuterungen

Zu 3.1.1 Ertragszuschüsse

Die Ertragszuschüsse setzen sich aus den laufenden anteiligen Baubeiträgen der an das Klärwerk angeschlossenen Abwasserpartner und den Herstellungsbeiträgen für die ö.E. zusammen.

Hierbei wurde die Entwicklung des Jahres 2017 hinsichtlich der Erschließung von Neubaugebieten berücksichtigt sowie die planmäßige Realisierung der neu aufgenommenen Erschließungsgebiete angenommen.

Der anteilige Baubeitrag der Abwasserpartner für die Kläranlagenerweiterung beträgt linear rd. 25 %.

Gemäß Vereinbarung mit der Stadtverwaltung wurden ab 1996 vom Straßenbaulasträger für die Miterstellung der Kanäle und Sonderbauwerke für die Straßenentwässerung im übrigen Stadtgebiet keine Straßenentwässerungsanteile mehr bezahlt. Gleiches gilt für den Bereich Röthelheimpark seit 01.01.2002. Die Finanzierung erfolgt über kalkulatorische Kosten im Rahmen der Kanalbenutzungsgebühr öffentlicher Grund.

Der Ansatz in Höhe von 375.000 Euro bezieht sich ausschließlich auf das Entwicklungsgebiet West.

Zu 3.1.2 Verrechnung Abwasserabgabe

Die Abwasserabgabe soll auch in den kommenden Jahren mit den Investitionen verrechnet werden. Die Verrechnung der Abwasserabgabe ist bei Eigenbetrieben als Kapitalzuschuss der öffentlichen Hand zu bilanzieren.

Zu 3.1.3 Zuführung zu Rückstellungen für Versorgungs- und ähnlichen Verpflichtungen

Siehe hierzu Ziff. 2.4.2 Erläuterungen zum Erfolgsplan (zu Sachkonto 64500 und 64800)

Zu 3.1.4 Abschreibungen auf Sachanlagen

Die im Erfolgsplan als Aufwendungen zu veranschlagenden Abschreibungen sind im Vermögensplan als Finanzierungsmittel auszuweisen.

Zu 3.1.5 Anlagenabgänge

Die Anlagenabgänge ergeben sich aus dem Restbuchwert der durch den Klärwerksumbau verursachten Anlagenabbrüchen.

Zu 3.1.6 Jahresgewinn / Jahresverlust 2018

Im Wirtschaftsjahr 2018 ergibt sich ein Jahresverlust in Höhe von 803.200 Euro. Zur Erläuterung wird auf den Erfolgsplan Ziff. 2.4.3 verwiesen.

Zu 3.1.7 Kreditaufnahme 2018

Der veranschlagte Kreditbedarf in Höhe von rd. 25.549.200 € ergibt sich aus dem nicht durch Ertragszuschüsse und Kostenanteile gedeckten Investitionsvolumen.

Gründe für die Neuverschuldung des Entwässerungsbetriebes sind die im Klärwerk und im Kanalnetz gemäß den Auflagen in den Wasserrechtsbescheiden durchzuführenden Investitionen.

Zu 3.2.1 Ausgaben für Sachanlagen

Erläuterungen hierzu siehe "Erläuterungen zum Investitionsprogramm"

Zu 3.2.2 Tilgung von Krediten

Die Höhe ergibt sich aus dem Kreditvolumen gem. der Eröffnungsbilanz zum 01.01.1996, d.h. aus dem Kreditvolumen, das dem Entwässerungsbetrieb im Rahmen der für die Stadt haushaltsneutralen Ausgliederung auf der Grundlage der kalkulatorischen Kosten für 1995 zugeordnet wurde (Altkredite Stadt), der Tilgungsverpflichtung aus dem Kreditvolumen Neukredite einschl. Umschuldungen der W-Jahre 1996 - 2017 sowie der Neukreditaufnahmen 2018.

Zu 3.2.3 Aktivierte Eigenleistungen

Siehe hierzu Ziff. 2.4.1 Erläuterungen zum Erfolgsplan

Zu 3.2.4 Auflösung empfangener passivierter Ertragszuschüsse

Siehe hierzu Ziff. 2.4.1 Erläuterungen zum Erfolgsplan

4. Finanzplan 2017 bis 2021

4.1 Finanzplan - Übersicht

Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	2021
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
4.1.1	Einnahmen / Finanzierung des Bedarfs					
4.1.1.1	Ertragszuschüsse	3.410.000	2.050.000	179.200	2.122.000	2.160.000
4.1.1.2	Verrechnung Abwasserabgabe	420.000	447.000	447.000	447.000	447.000
4.1.1.3	Zuführung zu Rückstellungen für Versorgungs- und ähnl. Verpflichtungen	100.000	20.000	20.000	20.000	20.000
4.1.1.4	Abschreibungen auf Sachanlagen	7.106.950	7.672.100	8.058.500	8.099.500	8.342.000
4.1.1.5	Anlagenabgänge	100.000	400.000	150.000	100.000	0
4.1.1.6	Jahresgewinn / Jahresverlust	128.850	-803.200	--	--	--
4.1.1.7	Kreditaufnahme	26.565.700	25.229.200	8.613.650	11.230.750	5.790.900
4.1.1	Summe	37.831.500	35.015.100	17.468.350	22.019.250	16.759.900
4.1.2	Ausgaben / Finanzbedarf					
4.1.2.1	Ausgaben für Sachanlagen	29.632.000	26.593.500	16.518.500	13.898.500	8.429.500
4.1.2.2	Tilgung von Krediten	4.790.600	4.908.000	5.290.600	4.678.500	4.881.500
4.1.2.3	Aktivierte Eigenleistungen	705.300	788.850	759.500	752.750	753.000
4.1.2.4	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	2.703.600	2.724.750	2.715.250	2.689.500	2.695.900
4.1.2	Summe	37.831.500	35.015.100	25.283.850	22.019.250	16.759.900

4.2 Finanzplan - Erläuterungen

Der Finanzplan berücksichtigt den Investitionsbedarf für den Planungszeitraum, der sich aus den gesetzlichen Anforderungen des geltenden Wasserrechtes sowie dem Ergebnis der Verfügbarkeitsanalyse für die Abwasseranlage Erlangen ergibt. Es sind dies:

1. Für das Klärwerk

- Nach Abschluss der Maßnahme des Ausbaukonzepts 2008 bis 2014 verfügt das Klärwerk in den Bereichen Zulaufanlagen, Mechanik, biol. Stufe mit weitergehender Abwasserreinigung, den Faulbehältern 1 + 2 und der Ablaufmessung über eine dem Stand der Technik entsprechende Verfahrenstechnik und Bausubstanz.
- Durch die Nachrüstung der Verfahrens- und Prozesstechnik in den Nachklärbecken 1 - 3 mit adaptiven Mittelbauwerken zur Optimierung der Nachklärung kann der Abwasserfilter außer Betrieb genommen und einer Nachfolgenutzung zugeführt werden.
- Aus dem Erhalt dieses Standards und im Hinblick auf die Erfordernisse der Energiewirtschaft ergeben sich für den künftigen Betrieb des Klärwerkes neue Aufgabenstellungen,
 - der verbliebene Altbestand ist verfahrenstechnisch an das erreichte Niveau gemäß dem Stand der Technik heranzuführen.

Maßnahmen:
Verlängerung der gehobenen Erlaubnis für die Einleitung der Abwässer aus dem Klärwerk unter Berücksichtigung der zu erwartenden Auflagen zur Einführung / Vorhaltung innovativer Technologien wie z. B. 4. Reinigungsstufe für Arzneimittel und endokrine Stoffe, Teilstrombehandlung und Phosphorrückgewinnung.
 - für die Gesamtanlage ist im Vollzug des StR-Beschlusses vom 08.12.2011 ein Energiemanagement aufzubauen.

Maßnahmen:
Erfassung, Bewertung und Umsetzung von Einsparpotenzialen im Bereich der gesamten Motor und Antriebstechnik, die sich aus der Erhöhung der Wirkungsgrade - Sanierung oder Erneuerung-, der Vergleichmäßigung des Leistungsbezuges und der Senkung von Bezugsspitzen ergeben und gleichzeitig den Anteil der Eigenstromerzeugung bis zum max.-Wert energieautarkes Klärwerk bzw. energieautarke Stadtentwässerung erhöhen.

Der Bau- und Werkausschuss hat in seiner Sitzung am 29.01.2013 der hierfür erforderlichen Vorplanung der Projektstruktur "Energiewirtschaftliche und wasserrechtliche Ausbaukonzeptplanung 2030" zugestimmt
 - als Maßnahmen mit dem größten Potential werden in den Jahre 2015 - 2020 eine neue Energiezentrale mit Kraft-Wärme-Kopplung und Energieverteilung, Erneuerung der stationären Schlammmentwässerung, ein kombiniertes Werkstatt- und Sozialgebäude mit zentraler Warte, Gasbehälter zur Primärenergiespeicherung sowie eine Deamonifikationsanlage zur Schlammwasserteilstrombehandlung umgesetzt und das bestehende Installationsgangsystem konsequent weitergeführt.
 - als Anschlussmaßnahme ist die Errichtung einer Klärschlamm-trocknung vorgesehen, die zur Verringerung der Schlamm-mengen den TS-Wert von 28 % auf dann ca. 90 % im Jahresmittel trocknen soll, bei gleichzeitiger Rückgewinnung des Phosphors aus der Nass- oder Trockenphase des Klärschlamm-s
- Weitere Optimierung des Betriebes der einstufigen biologischen Behandlungsstufe zur Sicherstellung des seit 01.01.2009 geltenden Ablaufwertes für den Schadstoff Stickstoff $N_{ges} < 11,5 \text{ mg / l}$, erhöht für die Umbau- und Einfahrphase seit 01.05.2011 auf $N_{ges} < 13 \text{ mg / l}$, mit Rückführung auf den Ausgangswert durch intermittierenden Betrieb der 1. Kaskade des Nitrifikationsbeckens bei gleichzeitiger Sicherstellung der Auftriebssicherheit der Denitrifikationsbecken.
- Laufende Leistungsanpassung des Prozessleitsystemes sowie der E-technischen Anlagen, z. B. im Abwasserfilter

2. Für das Kanalnetz (Sammler und Sonderbauwerke)

- Wasserrechtsbescheid vom 21.12.2005 i. V. m. Wasserrechtsbescheid vom 24.01.2011 zur Benutzung verschiedener oberirdischer Gewässer durch Einleiten von Misch- und Regenwasser.
- Abwicklung der hydraulischen Sanierungsmaßnahmen mit der Prioritätsstufe "hoch" bis zum 31.12.2019
- Abwicklung von baulichen und umweltrelevanten Sanierungsmaßnahmen, bei gleichzeitiger Optimierung der hydraulischen Verhältnisse.

3. Für die Erschließungskanäle

- der Fachplan "Wohnen" und die Entwicklung und Realisierung der Baugebiete nach den Zeitachsen der Bauleitplanung.

Hinsichtlich der einzelnen Maßnahmen wird auf die Erläuterungen zum Investitionsprogramm verwiesen.

5. Investitionsprogramm 2017 - 2021

5.1 Übersicht

Sach- konto	Projekt- kosten- stelle	Bezeichnung	Gesamt- kosten	Finanzmittel (in T€)								
				bis 2016	2017	2018	2019	2020	2021	2018- 2021	ab 2022	
01		Aufw. f. Ingangsetz. u. Erweiterung d. Gesch. Betriebes	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
02		Immaterielle Vermögensgegenstände										
	02000	EDV-Programme /Software	--	--	33,0	14,0	14,0	14,0	14,0	14,0	56,0	--
	02100	Baubeiträge Klärwerk Herzogenaurach	--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
		Summe 02:	--	--	33,0	14,0	14,0	14,0	14,0	14,0	56,0	--
03		Geschäfts- und Firmenwert	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
04		Geleistete Anzahlg. auf immaterielle Vermögensggst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
05		Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte ...										
	05000	Grundstücke ohne Bauten	--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
	05200	Grundstücksgleiche Rechte - Leibrente	--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
	05201	Grundstücksgleiche Rechte - Ziltrente	--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
	05300	Grundstücke mit Betriebsgebäuden	--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
	05800	Bauten auf fremden Grundstücken	--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
	05900	Grundstücke mit Wohnbauten	--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
		Summe 05:	--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
07		Technische Anlagen und Maschinen										
		070 Anlagen und Maschinen der Entsorgung										
07000		Abwasserreinigung										
07009		Abwasserreinigung - Anlagen im Bau										
	7001	Ausbaukonzept 2030	48.920,0	18.589,0	8.500,0	3.650,0	3.500,0	1.050,0	1.000,0	9.200,0	12.631,0	
	7002	Erneuerung v. Kläranlagenteilen	13.997,0	12.597,0	200,0	300,0	300,0	300,0	300,0	1.200,0		
	7003	Umrüstung Faulstufe	14.036,0	8.776,0	10,0	50,0	200,0	3.000,0	2.000,0	5.250,0		
	7004	Neubau Mechanische Reinigung	15.140,0	14.990,0	50,0	50,0	50,0	--	--	100,0		
	700404	Annahmestation Kanalspülgut	851,0	651,0	200,0	--	--	--	--	0,0		
	700405	Annahmestation Fettscheidergut	247,0	7,0	140,0	100,0	--	--	--	100,0		
	7005	Weitergehendes Abwasserreinigung	4.950,0	--	1.100,0	1.350,0	1.000,0	1.000,0	500,0	3.850,0		
	7006	Optimierung Klärwerksbetrieb / Instandhaltung	361,0	211,0	100,0	50,0	0,0	0,0	--	50,0		
		Summe 07009:	98.502,0	--	10.300,0	5.550,0	5.050,0	5.350,0	3.800,0	19.750,0	12.631,0	
07010		Abwassersammlung										
07019		Abwassersammlung - Anlagen im Bau										
	7101	Erschließungskanäle Stadtgebiet	--	--	4.650,0	3.120,0	200,0	0,0	0,0	3.320,0		
	71025	Erschl.Ka. Entwicklungsgebiet West II	4.679,0	2.979,0	1.000,0	700,0	0,0	0,0	0,0	700,0		
	710415	Hauptsammler	14.423,0	1.423,0	1.000,0	3.000,0	5.000,0	4.000,0	0,0	12.000,0		
	710417	Anschluss Hamberg	2.602,0	102,0	700,0	1.700,0	100,0	0,0	0,0	1.800,0		
	710421	Umverlegung DN 1600 Eltersdorf	2.301,0	201,0	2.000,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100,0		
	7105	Kanalerneuerungen	13.850,0	--	1.850,0	3.000,0	3.000,0	3.000,0	3.000,0	12.000,0		
	7106	Kanalsanierungen	5.150,0	--	1.150,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	4.000,0		
	7107	Vorbereitende Maßnahmen	1.540,0	540,0	200,0	200,0	200,0	200,0	200,0	800,0		
	710905	Änderung Kanalisation DB-Ausbaustrasse	63,0	13,0	50,0	0,0	0,0	--	--	0,0		
	710906	Anpassungsarbeiten Ausbau Bundesautobahnen	600,0	0,0	200,0	400,0	0,0	--	--	400,0		
		Summe 07019:	45.208,0	--	12.800,0	13.220,0	9.500,0	8.200,0	4.200,0	35.120,0	0,0	
07020		Sonderbauwerke										
07029		Sonderbauwerke - Anlagen im Bau										
	720002	RÜB 14300	500,0	0,0	0,0	500,0	0,0	0,0	0,0	500,0		
	720027	Druckleitung Tennerlohe	455,0	25,0	0,0	0,0	0,0	130,0	300,0	430,0		
	720028	PW Dechsendorf Heusteg	150,0	0,0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0	150,0		
	720050	Optimierung der PST und Erneuerung der DL Frauenaurach	962,0	12,0	0,0	600,0	350,0	--	--	950,0		
	720051	Druckleitung Eltersdorf und Weidenweg	2.446,0	46,0	0,0	1.800,0	500,0	100,0	--	2.400,0		
	720052	Optimierung SK 1000	534,0	464,0	70,0	0,0	0,0	--	--	0,0		
	720053	Drosselanpassung RÜB's	181,0	131,0	0,0	50,0	--	--	--	50,0		
	720054	Hydraulische Sanierung Ohmplatz RRB	7.204,0	404,0	1.300,0	4.500,0	1.000,0	--	--	5.500,0		
	720057	Ermüchtigungen RÜB's	100,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100,0		
		Summe 07029:	12.432,0	--	1.370,0	7.700,0	1.850,0	230,0	300,0	10.080,0	0,0	
		Zusammenstellung:										
	Su 07009	Abwasserreinigung	98.502,0	--	10.300,0	5.550,0	5.050,0	5.350,0	3.800,0	19.750,0	12.631,0	
	Su 07019	Abwassersammlung	45.208,0	--	12.800,0	13.220,0	9.500,0	8.200,0	4.200,0	35.120,0	0,0	
	Su 07029	Sonderbauwerke	12.432,0	--	1.370,0	7.700,0	1.850,0	230,0	300,0	10.080,0	0,0	
	insgesamt:		--	--	24.470,0	26.470,0	16.400,0	13.780,0	8.300,0	64.950,0	12.631,0	

5.1 Übersicht

Sach- konto	Projekt- kosten- stelle	Bezeichnung	Gesamt- kosten	Finanzmittel (in T€)							
				bis 2016	2017	2018	2019	2020	2021	2018- 2021	ab 2022
		davon: laufende Maßnahmen									
		- Abwassereinigung		21.373,0	10.300,0	5.550,0	5.050,0	5.350,0	3.800,0	19.750,0	12.631,0
		- Abwassersammlung		--	12.100,0	13.220,0	9.500,0	8.200,0	4.200,0	35.120,0	0,0
		- Sonderbauwerke		--	1.370,0	4.550,0	1.850,0	230,0	300,0	6.930,0	0,0
		insg.:	--	--	23.770,0	23.320,0	16.400,0	13.780,0	8.300,0	61.800,0	12.631,0
		neue Maßnahmen									
		- Abwassereinigung		14.990,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		- Abwassersammlung		--	700,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		- Sonderbauwerke		0,0	0,0	3.150,0	0,0	0,0	300,0	3.450,0	0,0
		insg.:	--	14.990,0	700,0	3.150,0	0,0	0,0	300,0	3.450,0	0,0
077		Sonstige Anlagen und Maschinen									
	07700	Technische Maschinen, Anlagen, Betriebsvorrichtungen	--	--	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	10,0	--
		Summe 077	--	--	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	10,0	--
		Summe 07:	--	--	24.472,5	26.472,5	16.402,5	13.782,5	8.302,5	64.960,0	12.631,0
08		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung									
081		Werkstatteneinrichtung, Lager-, Transporteinrichtung									
	08100	Werkstatteneinrichtung, Lager, Transporteinrichtung	--	--	20,0	2,5	2,5	2,5	2,5	10,0	--
082		Werkzeuge, Werkgeräte, Modelle, Prüf- und Meßmittel									
	08200	Werkzeuge, Werkgeräte, Modelle, Prüf- und Meßmittel	--	--	25,0	25,0	20,0	20,0	20,0	85,0	--
084		Fuhrpark									
	08400	Fuhrpark	--	--	50,0	50,0	50,0	50,0	60,0	210,0	--
086		Büromaschinen, Org.mittel, Komm.Anlagen									
	08600	Microcomputer/Büromaschinen	--	--	8,0	8,0	8,0	8,0	8,0	32,0	--
	08610	Funk- und Fernmeldeanlagen	--	--	1,0	1,0	1,0	1,0	2,0	5,0	--
087		Büromöbel und sonst. Geschäftsausstattung									
	08700	Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung	--	--	17,5	15,5	15,5	15,5	15,5	62,0	--
089		Geringwertige Wirtschaftsgüter d. Betr./GeschAusstg.									
	08900	Geringw. Wirtschaftsgüter d. BGA (80,01 - 410,00 Euro)	--	--	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	20,0	--
		Summe 08:	--	--	126,5	107,0	102,0	102,0	113,0	424,0	--
		Investitionen insgesamt:	0,0	0,0	24.632,0	26.593,5	16.518,5	13.898,5	8.429,5	65.440,0	12.631,0

5.2 Investitionsplan - Verpflichtungsermächtigungen

Sach- konto Nr.	Kosten- stelle Nr.	Bezeichnung ---	WJ 2019 T€	WJ 2020 T€	WJ 2021 T€
07000	7001...	Ausbaukonzept 2030	1.800	450	0
07010	710253...	BP 412	0	0	0
07010	710417..	Anschluss KA Hannberg an KA Erlangen	100	0	0
07020	720051..	Druckleitung Eltersdorf / Weidenweg	500	0	0
07020	720054..	Hydraulische Sanierung Ohmplatz RRB	1.000	0	0
Summe gesamt:			3.400	450	0

5.3 Investitionsplan - Erläuterungen und Begründungen

5.3.1 Sachkonten 02000 - 05900

Sachkonto	Bezeichnung
2000	EDV-Programme / Software Anschaffung ergänzender Software (z. B. GIS und EL-CAD für E-Pläne)
5201	Grundstücksgleiche Rechte - Zeitrente Teile des Klärwerkes stehen auf Flurstücken, für die eine Zeitrente zu bezahlen ist.

5.3 Investitionsplan - Erläuterungen und Begründungen

5.3.2 Abwasserreinigungsanlage (ARA) - Sachkonto 07009

n- stelle	Bezeichnung																								
7001	<p>Ausbaukonzept 2030</p> <p>Der weitere Ausbau des Klärwerkes bis 2030 umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • energiewirtschaftliche Maßnahmen zur Umsetzung der Beschlüsse (BWA 19.07.2011 und StR 08.12.2011), mit den Vorhaben Ausbau- und Leistungsanpassung der Energieversorgung und Aufbau eines Energiemanagementes. • wasserwirtschaftliche / wasserrechtliche Maßnahmen mit den Vorhaben Ausbau und Leistungsanpassung der Verfahrenstechnik, Rückgewinnung von Phosphor, ergänzende Verfahren (endokrine Stoffe, UV), Deammonifikation, Schlammrocknung, Neubau Werkstätten, Sozialgebäude, Warte. <p>In Fortsetzung des Beschlusses des Bau- und Werkausschusses vom 29.01.2013 "Energiewirtschaftliche und wasserrechtliche Ausbaukonzeption 2030" hat der Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen die Planungen zum Neubau einer Energiezentrale mit Energieverteilung, Schlammmentwässerung und -speicherung, Erneuerung der Zentralen Schaltwarte, Sozial- und Sanitärräume, Werkstätten und Meisterbüros, Neubau einer Schlammwasserteilstrombehandlung, Erneuerung der Energiespeicherung und Weiterführung des Installationsgangsystems in der Qualität eines Entwurfes erarbeiten lassen.</p> <p>Ziel ist es über Energieeinsparung und schrittweise Erhöhung des Anteils der Eigenstromerzeugung sowie der Energiespeicherung mittelfristig eine Eigenstromdeckung des Klärwerks ohne Annahme externer Energieträger von derzeit rd. 90 % auf 110 % und somit zum PlusEnergie-Klärwerk und dadurch zu einer energieneutralen Stadtentwässerung zu kommen.</p> <table data-bbox="231 1097 837 1310"> <tr> <td>Koster</td> <td>gesamt:</td> <td>48.920.000,00 €</td> </tr> <tr> <td>davon</td> <td>bis 2016:</td> <td>18.589.000,00 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2017:</td> <td>8.500.000,00 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2018:</td> <td>3.650.000,00 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2019:</td> <td>3.500.000,00 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2020:</td> <td>1.050.000,00 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2021:</td> <td>1.000.000,00 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>ab 2022:</td> <td>12.631.000,00 €</td> </tr> </table>	Koster	gesamt:	48.920.000,00 €	davon	bis 2016:	18.589.000,00 €		2017:	8.500.000,00 €		2018:	3.650.000,00 €		2019:	3.500.000,00 €		2020:	1.050.000,00 €		2021:	1.000.000,00 €		ab 2022:	12.631.000,00 €
Koster	gesamt:	48.920.000,00 €																							
davon	bis 2016:	18.589.000,00 €																							
	2017:	8.500.000,00 €																							
	2018:	3.650.000,00 €																							
	2019:	3.500.000,00 €																							
	2020:	1.050.000,00 €																							
	2021:	1.000.000,00 €																							
	ab 2022:	12.631.000,00 €																							
7002	<p>Sanierung / Erneuerung von Kläranlagenteilen</p> <p><u>1. Technische Sanierung</u></p> <p>Die technische Sanierung erstreckt sich nach Abschluss der bisher getätigten Erweiterungs- und Neubaumaßnahmen auf den verbliebenen Altbestand sowie die technische Ausrüstung des Klärwerks für ein Brandschutzkonzept.</p> <p><u>2. Sonstige Sanierungen</u></p> <p>Anpassung und Ergänzung der Infrastruktur (Betriebswege, Beleuchtung etc.) im nördlichen Bereich der Kläranlage Erlangen zwischen neuer mechanischer Reinigung und Abwasserfilter. Abbruch funktionsloser Anlagenteile, Auffüllung und Begrünung der verbleibenden Restflächen, die optional als Reservelächen für Maßnahmen im Rahmen der energiewirtschaftlichen und wasserwirtschaftlichen / wasserrechtlichen Ausbaukonzeption 2030 bzw. zum Neubau eines Verwaltungs- / Betriebsgebäudes erhalten bleiben.</p> <table data-bbox="231 1780 837 1993"> <tr> <td>Koster</td> <td>gesamt:</td> <td>13.997.000,00 €</td> </tr> <tr> <td>davon</td> <td>bis 2016:</td> <td>12.597.000,00 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2017:</td> <td>200.000,00 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2018:</td> <td>300.000,00 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2019:</td> <td>300.000,00 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2020:</td> <td>300.000,00 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2021:</td> <td>300.000,00 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>ab 2022:</td> <td></td> </tr> </table>	Koster	gesamt:	13.997.000,00 €	davon	bis 2016:	12.597.000,00 €		2017:	200.000,00 €		2018:	300.000,00 €		2019:	300.000,00 €		2020:	300.000,00 €		2021:	300.000,00 €		ab 2022:	
Koster	gesamt:	13.997.000,00 €																							
davon	bis 2016:	12.597.000,00 €																							
	2017:	200.000,00 €																							
	2018:	300.000,00 €																							
	2019:	300.000,00 €																							
	2020:	300.000,00 €																							
	2021:	300.000,00 €																							
	ab 2022:																								

Zu 5.3.2 Abwasserreinigungsanlage (ARA) - Sachkonto 07009

Kosten- stelle	Bezeichnung																					
7003	<p>Umrüstung Faulstufe</p> <p>Die Umrüstung der Faulstufe war Bestandteil des Ausbaukonzeptes 2008 - 2014 Das Vorhaben beinhaltet den Neubau des Faulbehälters 2 und die anschließende Revision des Faulbehälters 1. Derzeit steht ein beheizbares Ausfaulvolumen von 10.000 m³ zur Verfügung. Je nach Belastung des KLW Erlangen kann der Neubau eines dritten Faulbehälters notwendig werden.</p> <table data-bbox="236 562 847 745"> <tr> <td>Koster</td> <td>gesamt:</td> <td>14.036.000 €</td> </tr> <tr> <td>davon</td> <td>bis 2016:</td> <td>8.776.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2017:</td> <td>10.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2018:</td> <td>50.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2019:</td> <td>200.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2020:</td> <td>3.000.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2021:</td> <td>2.000.000 €</td> </tr> </table>	Koster	gesamt:	14.036.000 €	davon	bis 2016:	8.776.000 €		2017:	10.000 €		2018:	50.000 €		2019:	200.000 €		2020:	3.000.000 €		2021:	2.000.000 €
Koster	gesamt:	14.036.000 €																				
davon	bis 2016:	8.776.000 €																				
	2017:	10.000 €																				
	2018:	50.000 €																				
	2019:	200.000 €																				
	2020:	3.000.000 €																				
	2021:	2.000.000 €																				
7004	<p>Neubau mechanische Reinigung</p> <p>Das Vorhaben war ebenfalls Bestandteil des Ausbaukonzeptes 2008 - 2014.</p> <p>Mit der bau- und maschinentechnischen Neuerrichtung der Anlagenteile Hebewerk, Rechen, Sandfang und Vorklärung wurde im Zulaufbereich des Klärwerkes eine neue Anlagenstruktur und Prozessführung aufgebaut.</p> <table data-bbox="236 1081 847 1216"> <tr> <td>Koster</td> <td>gesamt:</td> <td>15.140.000 €</td> </tr> <tr> <td>davon</td> <td>bis 2016:</td> <td>14.990.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2017:</td> <td>50.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2018:</td> <td>50.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2019:</td> <td>50.000 €</td> </tr> </table>	Koster	gesamt:	15.140.000 €	davon	bis 2016:	14.990.000 €		2017:	50.000 €		2018:	50.000 €		2019:	50.000 €						
Koster	gesamt:	15.140.000 €																				
davon	bis 2016:	14.990.000 €																				
	2017:	50.000 €																				
	2018:	50.000 €																				
	2019:	50.000 €																				
700405	<p>Annahmestation Fettabscheidergut</p> <p>Satzungsgemäß wurden von den lebensmittelverarbeitenden Betrieben, Gaststätten, etc. in den vergangenen Jahren flächendeckend Fettabscheider nachgerüstet. Das Fettabscheidergut ist ein großer Energieträger und soll daher der Schlammfaulung im Klärwerk Erlangen zugeführt werden. Gleichzeitig sollen vorhandene Probleme beim Fetttransport gemeinsam mit dem Rohschlamm der mechanischen Reinigung abschließend gelöst werden.</p> <table data-bbox="236 1536 847 1648"> <tr> <td>Koster</td> <td>gesamt:</td> <td>247.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>bis 2016:</td> <td>7.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2017:</td> <td>140.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2018:</td> <td>100.000 €</td> </tr> </table>	Koster	gesamt:	247.000 €		bis 2016:	7.000 €		2017:	140.000 €		2018:	100.000 €									
Koster	gesamt:	247.000 €																				
	bis 2016:	7.000 €																				
	2017:	140.000 €																				
	2018:	100.000 €																				

Zu 5.3.2 Abwasserreinigungsanlage (ARA) - Sachkonto 07009

Kosten- stelle	Bezeichnung																					
7005	<p>W eitergehende Abwasserreinigung</p> <p>1. Stickstoffverminderung von < 13 mg/l auf < 11,5 mg/l</p> <p>Nach Abschluss der Arbeiten zur einstufigen Biologie und dem Neubau der mechanischen Reinigung, wird der Parameter für N_{ges} mit dem neuen Wasserrecht ab 01.01.2018 wieder auf 11,5 mg / l abgesenkt werden.</p> <p>Der Betrieb wird hierzu laufend optimiert, z. B. intermittierender Betrieb in der ersten Kaskade des NiB oder auch die Volumenerhöhung des Denitrifikationsbeckens mit Auftriebssicherung.</p> <p>2. Leistungsanpassung Prozessleitsystem und Ertüchtigung Abwasserfilter</p> <p>Leistungsanpassung des Prozessleitsystems mit Ertüchtigung der techn. Ausrüstung (AUMA) im Abwasserfilter. Nach Optimierung der Nachklärbecken durch adaptive Mittelbauwerke kann der Abwasserfilter aus dem Dauerbetrieb genommen werden, soll jedoch betriebsbereit bleiben und längerfristig einer Umnutzung, z. B. Elimination von Mikroverunreinigungen und Arzneimittelspurenstoffen, zugeführt werden.</p> <table data-bbox="236 815 847 1016"> <tr> <td>Koster</td> <td>gesamt:</td> <td>4.950.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>bis 2016:</td> <td>0 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2017:</td> <td>1.100.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2018:</td> <td>1.350.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2019:</td> <td>1.000.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2020:</td> <td>1.000.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2021:</td> <td>500.000 €</td> </tr> </table>	Koster	gesamt:	4.950.000 €		bis 2016:	0 €		2017:	1.100.000 €		2018:	1.350.000 €		2019:	1.000.000 €		2020:	1.000.000 €		2021:	500.000 €
Koster	gesamt:	4.950.000 €																				
	bis 2016:	0 €																				
	2017:	1.100.000 €																				
	2018:	1.350.000 €																				
	2019:	1.000.000 €																				
	2020:	1.000.000 €																				
	2021:	500.000 €																				
7006 7006007	<p>Optimierung Klärwerksbetrieb / Instandhaltung</p> <p><u>Störmeldepriorisierung</u></p> <p>Zur Änderung der Schichtorganisation ist eine Anpassung der Störmeldesystematik im PLS durchzuführen.</p> <table data-bbox="236 1223 847 1249"> <tr> <td>Koster</td> <td>gesamt in 2018:</td> <td>50.000 €</td> </tr> </table>	Koster	gesamt in 2018:	50.000 €																		
Koster	gesamt in 2018:	50.000 €																				

5.3 Investitionsplan - Erläuterungen und Begründungen

5.3.3 Abwassersammlungsanlage (ASA) - Sachkonto 07019

Kostenstelle	Bezeichnung																																																																																				
7101	<p>Erschließungskanäle Stadtgebiet</p> <p>Erschließungskanäle werden nach der Notwendigkeit, wie sie die Bauleitplanung vorgibt, errichtet. Die Kanäle werden so trassiert und dimensioniert, dass auch das Niederschlagswasser aus den öffentlichen Straßen mitabgeleitet werden kann. Die Entwässerung erfolgt soweit möglich im Trennsystem, im Mischsystem oder auch im mod. Mischsystem.</p> <p>Da die genaue Realisierung der Baugebiete noch nicht bekannt ist, werden die nachgeannten Ansätze von der Zeitachse her vorsichtig geschätzt. Zugrunde gelegt wurde der Flächennutzungsplan der Stadt Erlangen.</p> <p>Aufgrund der Stauraumkanäle SRK 1 und SRK 2 auf dem Gelände des Siemens Campus entfällt für den EBE die Notwendigkeit zur Vergrößerung der Kanäle in der Güther-Scharowsky-Straße und Koldesstraße. Der EBE leistet hierfür einen Baukostenzuschuss an den Grundstückseigentümer gemäß städtebaulichem Vertrag.</p> <table border="1"> <tr> <td>Wohnbau-</td> <td>Hüttendorf</td> <td>Neuses</td> <td>Staudach</td> <td>Kriegenbrunn</td> <td>Innenstadt</td> <td>Südstadt / Siemens-Campus</td> </tr> <tr> <td>2016:</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>2017:</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>3.650.000 €</td> </tr> <tr> <td>2018:</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>1.820.000 €</td> </tr> <tr> <td>2019:</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>2020:</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>ab 2021:</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> </table> <table border="1"> <tr> <td>Siemens-</td> <td>Tennenlohe</td> <td>Eltersdorf</td> <td>Frauenaurach</td> <td>Kriegenbrunn</td> </tr> <tr> <td>2016:</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>1.000.000 €</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>2017:</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>1.000.000 €</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>2018:</td> <td>800.000 €</td> <td>500.000 €</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>2019:</td> <td>200.000 €</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>2020:</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>ab 2021:</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> </table>	Wohnbau-	Hüttendorf	Neuses	Staudach	Kriegenbrunn	Innenstadt	Südstadt / Siemens-Campus	2016:	-	-	-	-	-	-	2017:	-	-	-	-	-	3.650.000 €	2018:	-	-	-	-	-	1.820.000 €	2019:	-	-	-	-	-	-	2020:	-	-	-	-	-	-	ab 2021:	-	-	-	-	-	-	Siemens-	Tennenlohe	Eltersdorf	Frauenaurach	Kriegenbrunn	2016:	-	-	1.000.000 €	-	2017:	-	-	1.000.000 €	-	2018:	800.000 €	500.000 €	-	-	2019:	200.000 €	-	-	-	2020:	-	-	-	-	ab 2021:	-	-	-	-
Wohnbau-	Hüttendorf	Neuses	Staudach	Kriegenbrunn	Innenstadt	Südstadt / Siemens-Campus																																																																															
2016:	-	-	-	-	-	-																																																																															
2017:	-	-	-	-	-	3.650.000 €																																																																															
2018:	-	-	-	-	-	1.820.000 €																																																																															
2019:	-	-	-	-	-	-																																																																															
2020:	-	-	-	-	-	-																																																																															
ab 2021:	-	-	-	-	-	-																																																																															
Siemens-	Tennenlohe	Eltersdorf	Frauenaurach	Kriegenbrunn																																																																																	
2016:	-	-	1.000.000 €	-																																																																																	
2017:	-	-	1.000.000 €	-																																																																																	
2018:	800.000 €	500.000 €	-	-																																																																																	
2019:	200.000 €	-	-	-																																																																																	
2020:	-	-	-	-																																																																																	
ab 2021:	-	-	-	-																																																																																	
71025	<p>Erschließungskanäle Entwicklungsgebiet Erlangen-West II</p> <p>Begründung wie für Projektkostenstelle 7101</p> <p>Die Entwässerung des Baugebietes BP 412 ist im Trennsystem vorgesehen.</p> <p>Nachdem im Entwicklungsgebiet West kein Erschließungsbeitrag nach dem Baugesetzbuch erhoben wird, erfolgt die Refinanzierung wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kanalbaubeitrag für die Grundstücke wie bei Kostenstelle 7101 entsprechend BGS-EWS - Baubeitrag für die Straßenentwässerung (Straßenentwässerungsanteil) <p>davon:</p> <table border="1"> <tr> <td>BP 412</td> </tr> <tr> <td>2017: 1.000.000 €</td> </tr> <tr> <td>2018: 700.000 €</td> </tr> <tr> <td>2019: -</td> </tr> <tr> <td>2020: -</td> </tr> <tr> <td>2021: -</td> </tr> <tr> <td>ab 2022: -</td> </tr> </table>	BP 412	2017: 1.000.000 €	2018: 700.000 €	2019: -	2020: -	2021: -	ab 2022: -																																																																													
BP 412																																																																																					
2017: 1.000.000 €																																																																																					
2018: 700.000 €																																																																																					
2019: -																																																																																					
2020: -																																																																																					
2021: -																																																																																					
ab 2022: -																																																																																					
710415	<p>Hauptsammler</p> <p>2016 wurde eine detaillierte Zustandserfassung durchgeführt. Auf dieser Grundlage wird aktuell ein langfristiges Gesamtsanierungskonzept erarbeitet. Die Sanierung soll ca. Mitte 2018 beginnen und bis 2020 abgeschlossen werden.</p> <table border="0"> <tr> <td>Kosten</td> <td>gesamt:</td> <td>14.423.000 €</td> </tr> <tr> <td>davon</td> <td>bis 2016:</td> <td>1.423.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2017:</td> <td>1.000.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2018:</td> <td>3.000.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2019:</td> <td>5.000.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2020:</td> <td>4.000.000 €</td> </tr> </table>	Kosten	gesamt:	14.423.000 €	davon	bis 2016:	1.423.000 €		2017:	1.000.000 €		2018:	3.000.000 €		2019:	5.000.000 €		2020:	4.000.000 €																																																																		
Kosten	gesamt:	14.423.000 €																																																																																			
davon	bis 2016:	1.423.000 €																																																																																			
	2017:	1.000.000 €																																																																																			
	2018:	3.000.000 €																																																																																			
	2019:	5.000.000 €																																																																																			
	2020:	4.000.000 €																																																																																			

Zu 5.3.3 Abwassersammlungsanlage (ASA) - Sachkonto 07019

Kosten- stelle	Bezeichnung																												
710717	<p>Anschluss KA Hannberg an KA Erlangen</p> <p>Mit Beschluss des BWA vom 10.05.2011 wurde der EBE beauftragt, alle erforderlichen Vereinbarungen, für die Überleitung von Abwässern aus dem Einzugsgebiet der KA Hannberg, mit der Gemeinde Heßdorf und dem Abwasserverband Seebachgrund abzuschließen und die erforderlichen Baumaßnahmen bis Ende 2018 abzuwickeln.</p> <table data-bbox="316 472 807 591"> <tr> <td>Kosten</td> <td>gesamt:</td> <td>2.602.000 €</td> </tr> <tr> <td>davon</td> <td>bis 2016:</td> <td>102.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2017:</td> <td>700.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2018:</td> <td>1.700.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2019:</td> <td>100.000 €</td> </tr> </table>	Kosten	gesamt:	2.602.000 €	davon	bis 2016:	102.000 €		2017:	700.000 €		2018:	1.700.000 €		2019:	100.000 €													
Kosten	gesamt:	2.602.000 €																											
davon	bis 2016:	102.000 €																											
	2017:	700.000 €																											
	2018:	1.700.000 €																											
	2019:	100.000 €																											
710421	<p>Umverlegung DN 1600 Eltersdorf</p> <p>Durch den Umbau des Autobahnkreuzes Eltersdorf muss der bestehende Kanal auf eine neue Trasse verlegt werden. Mit Beschluss des BWA vom 07.06.2016 wurde der EBE beauftragt, die Maßnahme abzuwickeln und bis spätestens Juni 2017 abzuschließen. Hierzu sind ca. 335 m Kanal DN 1600 zu erstellen. Die Maßnahme wurde termingerecht abgeschlossen.</p> <table data-bbox="316 808 807 904"> <tr> <td>Kosten</td> <td>gesamt:</td> <td>2.201.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>bis 2016:</td> <td>201.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2017:</td> <td>2.000.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2018:</td> <td>100.000 €</td> </tr> </table>	Kosten	gesamt:	2.201.000 €		bis 2016:	201.000 €		2017:	2.000.000 €		2018:	100.000 €																
Kosten	gesamt:	2.201.000 €																											
	bis 2016:	201.000 €																											
	2017:	2.000.000 €																											
	2018:	100.000 €																											
7105	<p>Kanalerneuerungen</p> <p><u>1. hydraulische Sanierungen:</u> Für das Einzugsgebiet Erlangen wurde eine hydrodynamische Kanalnetzberechnung durchgeführt, sowie ein Sanierungskonzept des Kanalnetzes mit unterschiedlichen Prioritätsstufen entwickelt. Mit Beschluss des BWA vom 23.03.2010 wurde der EBE beauftragt, die Sanierungsmaßnahmen mit der Prioritätsstufe "hoch" bis zum 31.12.2019 abzuschließen. Die übrigen Sanierungsmaßnahmen sind in Abhängigkeit der baulichen Erfordernisse und des Auftretens von Überstauereignissen umzusetzen.</p> <table data-bbox="229 1193 807 1357"> <tr> <td>Kosten hydraulische Sanierungen:</td> <td>8.800.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2017: 1.300.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2018: 1.500.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2019: 1.500.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2020: 1.500.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2021: 1.500.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>ab 2022: 1.500.000 €</td> </tr> </table> <p><u>2. bauliche und umweltrelevante Sanierungen:</u> Das Kanalnetz ist gem. Eigenüberwachungsverordnung, die lt. Auflage im Wasserrechtsbescheid zu vollziehen ist, systematisch zu kontrollieren. Es erfolgte eine Analyse des Zustandes und eine Schadensklassifizierung. Zwingend kurzfristig saniert bzw. erneuert werden müssen die in Schadensklasse 0 und 1 (Bewertung DWA) eingestuften Kanäle. Pro Einzelprojekt wird eine Analyse durchgeführt, ob eine Sanierung oder Erneuerung notwendig ist. Da das Kanalnetz in manchen Teilen bereits 100 Jahre alt ist, handelt es sich um eine ständige Maßnahme. Das Arbeitsprogramm für Kanalerneuerungen / -sanierungen wird jährlich im BWA beschlossen.</p> <table data-bbox="229 1597 807 1787"> <tr> <td>Kosten bauliche / umweltrelevante Sanierungen:</td> <td>8.050.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2017: 550.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2018: 1.500.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2019: 1.500.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2020: 1.500.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2021: 1.500.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>ab 2022: 1.500.000 €</td> </tr> </table> <p>Gesamtkosten 16.850.000 €</p>	Kosten hydraulische Sanierungen:	8.800.000 €		2017: 1.300.000 €		2018: 1.500.000 €		2019: 1.500.000 €		2020: 1.500.000 €		2021: 1.500.000 €		ab 2022: 1.500.000 €	Kosten bauliche / umweltrelevante Sanierungen:	8.050.000 €		2017: 550.000 €		2018: 1.500.000 €		2019: 1.500.000 €		2020: 1.500.000 €		2021: 1.500.000 €		ab 2022: 1.500.000 €
Kosten hydraulische Sanierungen:	8.800.000 €																												
	2017: 1.300.000 €																												
	2018: 1.500.000 €																												
	2019: 1.500.000 €																												
	2020: 1.500.000 €																												
	2021: 1.500.000 €																												
	ab 2022: 1.500.000 €																												
Kosten bauliche / umweltrelevante Sanierungen:	8.050.000 €																												
	2017: 550.000 €																												
	2018: 1.500.000 €																												
	2019: 1.500.000 €																												
	2020: 1.500.000 €																												
	2021: 1.500.000 €																												
	ab 2022: 1.500.000 €																												

Zu 5.3.3 Abwassersammlungsanlage (ASA) - Sachkonto 07019

Kosten- stelle	Bezeichnung
7106	<p>Kanalsanierungen (Inliner- /Robotersanierungen)</p> <p>Begründung wie für Projektkostenstelle 7105 Nr. 2.</p> <p>Ergibt die o. g. Analyse, dass aus hydraulischen, baulichen und sonstigen umweltrelevanten Gründen noch eine Kanalsanierung durchführbar ist, kommt diese zur Ausführung.</p> <p>Kosten gesamt: 6.150.000 €</p> <p>2017: 1.150.000 € 2018: 1.000.000 € 2019: 1.000.000 € 2020: 1.000.000 € 2021: 1.000.000 € ab 2022: 1.000.000 €</p>
7107	<p>Vorbereitende Maßnahmen für Sanierungen /Erneuerungen (optische Kanalinspektion; Dichtheitsprüfung)</p> <p>Bestands- /Zustandserfassungen als vorbereitende Maßnahmen für zukünftige Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen.</p> <p>Kosten gesamt: 1.740.000 €</p> <p>davon bis 2016: 540.000 € 2017: 200.000 € 2018: 200.000 € 2019: 200.000 € 2020: 200.000 € 2021: 200.000 € ab 2022: 200.000 €</p>
710906	<p>Anpassungs- /Verlegungsarbeiten aufgrund Ausbau Bundesautobahnen</p> <p>Gemäß Gestattungsverträgen mit der Autobahn besteht für die öffentlichen Kanäle auf Autobahngrundstücken Folgepflicht.</p> <p>71090603 Umliegung Kanal DN 1200 bei BW 144 + 758</p> <p>Kosten gesamt: 400.000 €</p> <p>2018: 400.000 €</p>

5.3 Investitionsplan - Erläuterungen und Begründungen

5.3.4 Sonderbauwerke (SoB) - Sachkonto 07029

Kosten- stelle	Bezeichnung
720002	<p>RÜB 14300 Äußere Brucker Straße Erneuerung der M- und E-Technik</p> <p>Kosten gesamt: 2018: 500.000 €</p>
720028	<p>PW Dechsendorf Heusteg Anpassung Pumpleistung und Optimierung der Pumpstation</p> <p>Kosten gesamt: 2018: 150.000 €</p>
720027	<p>Ertüchtigung Druckleitungen Die Druckleitungen entsprechen nicht mehr den allgemein anerkannten Regeln der Technik. Der bauliche Zustand ist nicht bekannt. Infolge fehlender Zugangsmöglichkeiten war bisher eine optische TV-Inspektion nur in Teilabschnitten möglich.</p> <p>Druckleitung Tennenlohe</p> <p>Kosten gesamt: 455.000 € dav on bis 2016: 25.000 € 2017: 0 € 2018: 0 € 2019: 130.000 € 2020: 300.000 €</p>
720050	<p>Optimierung der Pumpstation und Erneuerung der Druckleitung Frauenaarach</p> <p>Kosten gesamt: 962.000 € dav on bis 2016: 12.000 € 2017: 0 € 2018: 600.000 € 2019: 350.000 €</p>
720051	<p>Druckleitungen Eltersdorf und Weidenweg</p> <p>Kosten gesamt: 2.446.000 € dav on bis 2016: 46.000 € 2017: 0 € 2018: 1.800.000 € 2019: 500.000 € 2020: 100.000 €</p>

5.3 Investitionsplan - Erläuterungen und Begründungen

5.3.4 Sonderbauwerke (SoB) - Sachkonto 07029

720057	Ertüchtigung RÜB´s 72005701 <u>RÜB 13700 Bayreuther Straße</u> Die Entlastungsschwelle liegt unter dem HQ 100. Eine Rückstausicherung ist nachzurüsten. Eine Entlastung muss auch bei Hochwasser sichergestellt sein. <table> <tr> <td>Kosten gesamt</td> <td>2018:</td> <td>50.000 €</td> </tr> </table>	Kosten gesamt	2018:	50.000 €												
Kosten gesamt	2018:	50.000 €														
72005702	<u>RÜB 20 Heckenweg</u> Sanierung elektrotechnische Anlagen <table> <tr> <td>Kosten gesamt</td> <td>2018:</td> <td>50.000 €</td> </tr> </table>	Kosten gesamt	2018:	50.000 €												
Kosten gesamt	2018:	50.000 €														
720054	Hydraulische Sanierung Nürnberger Str. (ehem. RRB Ohmplatz) Die hydrodynamische Kanalnetzrechnung von 2009 macht die Schaffung von 4.400 m³ Stauvolumen erforderlich. <table> <tr> <td>Kosten</td> <td>gesamt:</td> <td>7.204.000 €</td> </tr> <tr> <td>dav on</td> <td>bis 2016:</td> <td>404.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2017:</td> <td>1.300.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2018:</td> <td>4.500.000 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2019:</td> <td>1.000.000 €</td> </tr> </table>	Kosten	gesamt:	7.204.000 €	dav on	bis 2016:	404.000 €		2017:	1.300.000 €		2018:	4.500.000 €		2019:	1.000.000 €
Kosten	gesamt:	7.204.000 €														
dav on	bis 2016:	404.000 €														
	2017:	1.300.000 €														
	2018:	4.500.000 €														
	2019:	1.000.000 €														

5.3 Investitionsplan - Erläuterungen und Begründungen

5.3.5 Betriebs- und Geschäftsausstattung - Sachkonto 08100 bis 08900

Sachkonto	Bezeichnung
08100	Werkstätteneinrichtung, Lager- / Transporteinrichtungen Ersatzbeschaffung vorhandener Einrichtungen
08200	Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf-/Messmittel Ersatzbeschaffung vorhandener Geräte und Werkzeuge sowie Neuanschaffungen aufgrund geänderter gesetzlicher Arbeits- und Untersuchungsmethoden im Betriebs- und Laborbereich.
08400	Fuhrpark Ersatzbeschaffung bzw. Nachrüstung Fahrzeuge.
08600	Mikrocomputer / Büromaschinen Ergänzende Hardware zur vorhandenen Ausstattung.
08700	Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung Kleinteile zur Ergänzung der vorhandenen Ausstattung.
08900	GWG's der Betriebs- und Geschäftsausstattung Wirtschaftsgüter der Betriebs- und Geschäftsausstattung mit Anschaffungskosten zwischen 150,01 Euro u. 410,- Euro, welche nicht aktiviert werden, sondern bilanztechnisch im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben werden (ursprüngliche Regelung wurde als Kann-Regelung wieder eingeführt).

6. Kassenwirksame Leistungsbeziehungen zwischen Entwässerungsbetrieb und Stadtverwaltung

6.1 Übersicht

Nr.	kto-Nr.	Sachkonto	Planansatz 2017	Planansatz 2018	Planansatz 2019	Planansatz 2020	Planansatz 2021
6.1.1		Erfolgsplan - Erträge					
	50030	Kanalbenutzungsgebühr öffentlicher Grund	1.700.000 €	1.800.000 €	1.800.000 €	1.800.000 €	1.800.000 €
	54170	Sonstige Erlöse von der Stadt	5.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
6.1.2		Vermögensplan - Einnahmen					
	36000	Straßenentwässerungsanteil Entwicklungs- gebiet West	375.000 €	375.000 €	0 €	0 €	300.000 €
6.1.3		Erfolgsplan - Aufwendungen					
	67400	- Verwaltungskostenbeitrag Stadtverwaltung	800.000 €	850.000 €	850.000 €	850.000 €	850.000 €
	67000	- Miete für Büro- und Lagerräume in der Stintzingstraße 46 a	51.000 €	51.000 €	51.000 €	51.000 €	51.000 €

6.2 Kassenwirksame Leistungsbeziehungen - Erläuterungen

Einnahmen

Kanalbenutzungsgebühr öffentlicher Grund

Das Kommunalabgabengesetz (KAG) v. 05.05.1986 bestimmt, dass die Kosten für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsflächen vom jeweiligen Straßenbaulastträger zu übernehmen sind. Grundlage für die Berechnung des Erstattungsbeitrages ist eine Modellberechnung. Abrechnungsgrundlage ist die jährlich zu erstellende Betriebsabrechnung.

Siehe hierzu auch Erläuterungen Vermögensplan Ziff. 3.1.1 Abs. 3

Die unter Ziff. 6.1.1 genannten Beträge setzen sich zusammen aus den anteiligen Betriebskosten sowie den anteiligen Kapitalkosten (kalkulatorische Abschreibung und kalkulatorische Zinsen) für die nicht direkt bezahlten investiven Straßenentwässerungsanteile.

Sonstige Erlöse von der Stadt

Der Ansatz i. H. v. 6.000 Euro / jährlich wird durch die Verrechnung von Rufbereitschaftseinsätzen an EB77 begründet.

Straßenentwässerungsanteil Entwicklungsgebiet West

Siehe hierzu auch Erläuterungen Vermögensplan Ziff. 3.1.1 Abs. 4

Ausgaben

Verwaltungskostenbeitrag Stadtverwaltung

Verwaltungskostenbeitrag, den der Entwässerungsbetrieb für Dienstleistungen der städtischen Referate Dienststellen zu erstatten hat. Siehe § 11 Abs. 1 Betriebssatzung i.V.m. § 8 Geschäftsanweisung.

Miete für Büroflächen

Für die Büroräume / Lagerflächen Stintzingstraße 46 a hat der Entwässerungsbetrieb an die Stadtverwaltung Mieten zzgl. Nebenkosten zu leisten.

7. Stellenübersicht

Lfd. Nr.	Plan-Stelle Nr.	Titel	Stellenwert	2 0 1 8		2 0 1 7	
				Stellen-anzahl	davon besetzt	Stellen-anzahl	davon besetzt
1. Höherer bautechnischer Dienst							
1.1	66E 0000	Leitender techn. Direktor /in	A16 F	1	1	0	0
1.2	66E 0000	Baudirektor /in	A15 F	0	0	1	1
1.3	66E 3000 66E 2000	Bauberrat /in Bauberrat /in	A14 F	2	2	2	2
2. Gehobener bautechnischer Dienst							
2.1		Techn. Amtsrat /in	A12 F	0	0	0	0
3. Gehobener nichttechnischer Dienst							
3.1	66E 0300	Amtsrat /in	A12 F	1	1	1	1
3.2	66E 0305 66E 0320 66E 0330	Amtmann/frau	A11 F	3	3	3	2
	66E 0340	Oberinspektor/in	A10 F	1	1	1	1
4. Mittlerer nichttechnischer Dienst							
4.1	66E 0310	Hauptsekretär/in	A8 F	1	1	1	1
Beamte insgesamt:				9	9	9	8
5. Technische Angestellte							
5.1			14	0	0	0	0
5.2	66E 3200 66E 2100 66E 2200 66E 3600		12	4	4	4	3
5.3	66E 3605 66E 3610 66E 2210 66E 2110 66E 2120 66E 2260 66E 2280 66E 2290 66E 3090 66E 3400		11	10	10	10	10
5.4	66E 2220 66E 2230		10	2	2	2	2
5.5	66E 3635 66E 3100 66E 3210 66E 3310 66E 3370 66E 2270 66E 2130 66E 3099 66E 3410		9 A	9	9	9	9
5.6	66E 3420		8	1	1	1	1
5.7	66E 2250		6	1	1	1	1
5.8	66E 2240		5	1	1	1	1
6. Verwaltungsangestellte							
6.1	66E 0200		11	1	1	1	1
6.2	66E 0210 66E 0240 66E 0255 66E 0325		9 B	4	2 1/2	3	3
6.3	66 E 0350		9 A	1	1	0	0
6.4	66E 0315 66E 0250		8	2	1	2	1
6.5	66E 0120		6	1	1	1	1
6.6	66E 3010		5	1/2	1/2	1/2	1/2
6.7	66E 3020		3	1/2	1/2	1/2	1/2
Angestellte insgesamt:				38	35 1/2	36	34

Lfd. Nr.	Plan-Stelle Nr.	Titel	Stellenwert	2 0 1 8		2 0 1 7	
				Stellen-anzahl	davon besetzt	Stellen-anzahl	davon besetzt
7.	gewerbl. Mitarbeiter / innen						
7.1	66E 3235 66E 3260 66E 3240 66E 3215 66E 3245 66E 3315		9 A	6	6	6	6
7.2	66E 3110		8	1	1	2	2
7.3	66E 3640 66E 3645 66E 3430 66E 3440		7	4	4	5	5
7.4	66E 3650 66E 3655 66E 3685 66E 3690 66E 3715 66E 3385 66E 3380 66E 3395 66E 3390 66E 3393 66E 3375 66E 3120 66E 3130 66E 3140		6	14	12	13	13
7.5	66E 3695 66E 3700 66E 3705 66E 3710 66E 3332 66E 3330 66E 3230 66E 3255 66E 3220 66E 3225 66E 3250 66E 3320		5	12	12	12	12
7.6	66E 3665 66E 3675 66E 3680 66E 3345 66E 3350		4	5	5	5	5
7.7	66E 3355 66E 3335 66E 3340		3	3	3	3	3
	gewerbl. Mitarbeiter / innen gesamt:			45	43	46	46
	Gesamt:			92	87	91	88